Prajnaparamita

[lz]

Prajnaparamita (Sanskrit, f., ??????????????, Prajñ?p?ramit?; aus *prajna*: „Weisheit“ und *paramita*: wörtl. „anderes Ufer“ im Sinn von „Transzendenz/Vollkommenheit“, also: „transzendente/vollkommene Weisheit“) bezeichnet im Mahayana-Buddhismus die Höchste der sechs Paramitas (transzendenten Tugenden), die den Pfad eines Bodhisattvas zum Nirwana charakterisieren.

Prajñ? bedeutet nicht nur höchste Weisheit, also das Wissen um die „Leere“ (??nyat?) bzw. die Substanzlosigkeit aller Phänomene, sondern gilt als ontologisches Prinzip, synonym mit Bodhichitta und Dharmak?ya. Buddhas *haben* dieses Wissen nicht nur im konventionellen Sinne, sondern *sind* dieses Wissen, manifestiert in menschlicher Form.[/lz]

https://de.wikipedia.org/wiki/Prajnaparamita

Siehe auch: Prajnaparamita ~Gottheit

[lz]

Prajnaparamita (Sanskrit, f., ??????????????, Prajñ?p?ramit?; aus *prajna*: „Weisheit“ und *paramita*: wörtl. „anderes Ufer“ im Sinn von „Transzendenz/Vollkommenheit“, also: „transzendente/vollkommene Weisheit“) bezeichnet im Mahayana-Buddhismus die Höchste der sechs Paramitas (transzendenten Tugenden), die den Pfad eines Bodhisattvas zum Nirwana charakterisieren.

Prajñ? bedeutet nicht nur höchste Weisheit, also das Wissen um die „Leere“ (??nyat?) bzw. die Substanzlosigkeit aller Phänomene, sondern gilt als ontologisches Prinzip, synonym mit Bodhichitta und Dharmak?ya. Buddhas *haben* dieses Wissen nicht nur im konventionellen Sinne, sondern *sind* dieses Wissen, manifestiert in menschlicher Form.[/lz]

https://de.wikipedia.org/wiki/Prajnaparamita

Siehe auch: Prajnaparamita ~Gottheit